



<https://blz.li/3onn>

GESCHICHTSSTUNDE DER BESONDEREN ART AM 18. APRIL IM CALENBERGER HOF

Veröffentlicht am 27.03.2024 um 08:01 von Redaktion LeineBlitz

Die Seniorenbeauftragte Heidi Friedrichs lädt ein am Donnerstag, 18. April, um 15 Uhr in den Calenberger Hof zu Kaffee, Tee, Mineralwasser und Gebäck zu einer Geschichtsstunde der besonderen Art. "Wir wollen uns nach einer kurzen Einführung via Internet in die Themenwelt: Erstarben von rechts- und linksextremistischen Parteien, Antisemitismus, Krieg in Gaza und der Ukraine miteinander ins Gespräch kommen und nach persönlichen Lösungen suchen. Wir freuen uns über ihre Teilnahme. Es entstehen Ihnen keine Kosten", sagt Heidi Friedrichs. "Unsere erste Geschichtsstunde der besonderen Art fand bei Kaffee, Tee und leckeren verschiedenen Sorten Zuckerkuchen statt. Wir wissen es nun besser, warum die erste Landrätin offiziell mit Frau Landrat angesprochen wurde. Else Zimmermann aus Brackwede war nicht nur Widerstandskämpferin, Mitglied des Stadtrates in Bielefeld, des Kreistages, des Landtages sowie des Bundestages, sondern auch sehr sparsam und stand mit beiden Beinen im wirklichen Leben. Bei Amtsantritt wurde ganz viel amtliches Briefpapier aufgefunden, das sonst hätte vernichtet werden müssen. Damals war Papier ein hohes Gut und so entschied sie kurz und bündig: 'Das Papier bleibt und die Anrede ebenso'. Nachdem wir uns mit dem Wirken von Lenelotte von Bodmer, der Dame, die als erste gewagt hat, im Deutschen Bundestag im Hosenanzug zu erscheinen und dann auch wenig später noch eine Rede in diesem hohen Hause gehalten hat, kamen wir zu einer lebhaften politischen Diskussion zu diversen Themen. Alle waren sich einig, dass ein solches Gespräch fern von Seifenopern oder ewigen Krimis gutgetan hat und wiederholt werden sollte, was nun mit dieser Einladung geschieht", so Heidi Friedrichs weiter.

